

### **Du großer Gott,**

Wenn ich die Welt betrachte,  
Die du geschaffen  
Durch dein Allmachtswort,  
Wenn ich auf alle  
Jene Wesen achte,  
Die du regierst  
Und nährst fort und fort.

### **Refrain:**

|: Dann jauchzt mein Herz  
Dir, großer Herrscher, zu:  
Wie groß bist du,  
Wie groß bist du! :|

Blick ich empor  
Zu jenen lichten Welten  
Und seh der Sterne  
Unzählbare Schar,  
Wie Sonn und Mond  
Im lichten Äther zelten,  
Gleich gold'nen Schiffen  
Hehr und wunderbar.

### **Refrain**

Wenn mir der Herr  
In seinem Wort begegnet,  
Wenn ich die großen  
Gnadentaten seh,  
Wie er das Volk  
Des Eigentums gesegnet,  
Wie ers geliebt,  
Begnadigt je und je:

### **Refrain**

Und seh ich Jesum  
Auf der Erde wandeln  
In Knechtsgestalt  
Voll Lieb und großer Huld,  
Wenn ich im Geiste  
Seh' sein göttlich Handeln,  
Am Kreuz bezahlen  
Vieler Sünder Schuld.

### **Refrain**

Wenn schwerer Bürden  
Last mich niederbeuget,  
Wenn meine Seel  
Betrübt ist bis zum Tod,  
Und er in Lieb  
Und Huld sich zu mir neiget,  
Mich tröstet und  
Errettet aus der Not.

### **Refrain**

Und wenn der Herr  
Von hinnen mich gerufen,  
Wenn ich von seinem  
Glanz geblendet steh',  
Anbetend niederfall  
Zu seinen Stufen,  
Den König dort  
In seiner Schöne seh':

### **Refrain**

Verfasser: Carl Boberg (1959-1940),  
übersetzt von Manfred von Glehn (1867-1924)

Hier anhören und mitsingen: <https://youtu.be/DclnDludPvU>